

NEKTAR, POLLEN, HONIG ... WAS IST DER UNTERSCHIED?

Allgemeine Infos

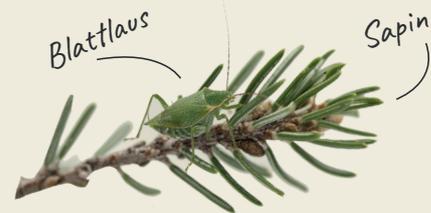
Alle Bestäuber werden von Blumen angezogen. Für ihren Besuch erhalten sie oft eine Belohnung in Form von Nahrung: Pollen oder Nektar.



Kuriosum

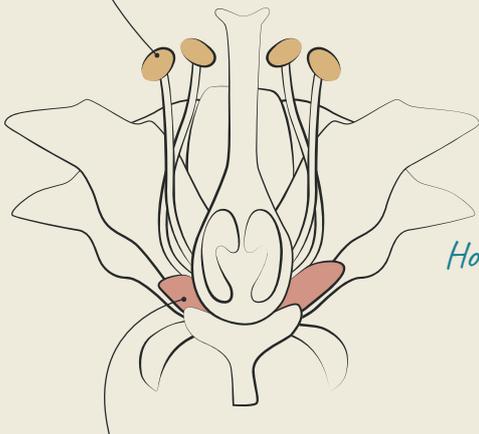
Tannenhonig

Dieser wird nicht aus Blütennektar, sondern aus Honigtau gewonnen! Honigtau ist das Ausscheidungsprodukt von blattsaugenden Insekten, z. B. Blattläusen. Honigbienen ernähren sich von den Blattläusen und stellen den feinen Tannenhonig her!



Pollen

sind die mikroskopisch kleinen Körnchen an der Spitze der Staubblätter. Wenn er sich auf dem Stempel (Pistill) ablagert, ermöglicht er die Befruchtung der Blüte. Er ist sehr proteinreich und dient Bestäubern, insbesondere den Larven von Honigbienen und Hummeln, als Nahrung.



Honig

wird aus Blütennektar hergestellt. Die Honigbienen nutzen ihre Honigblase (eine Art zweiter Magen), um ihn zu speichern und in Honig umzuwandeln!

Nektar

wird im Allgemeinen von Drüsen in den Blüten produziert, den sogenannten Nektarien. Viele Bestäuber im Erwachsenenstadium wie Bienen, Wespen, Schwebfliegen oder Schmetterlinge ernähren sich von dieser flüssigen, süßen Substanz. Es ist ein Köder, den Blumen einsetzen, um Bestäuber anzulocken und ihren Pollen weiterzugeben!



Bienen schlürfen Nektar im Gemeinschaftsgarten Transition Petrusse

Ökologie

Als Folge des weltweiten Insektensterbens würden einige Blumen weniger Nektar produzieren. Die Produktion von Nektar kostet sie Energie, und sie würden nach anderen Anpassungsmöglichkeiten suchen wie z. B. Selbstbefruchtung. Eine solch evolutive Entwicklung könnte das Insektensterben zusätzlich beschleunigen, was weiterreichende Auswirkungen, insbesondere auf die landwirtschaftliche Produktion, hätte.

Quiz

Wie viele Bienenarten produzieren in Europa Honig?

Antwort: Nur 1 Bienenart in Europa, von den 20.000 Arten weltweit! Die Honigbiene (*Apis mellifera*) lebt in einem Volk, entweder in der freien Natur oder in Bienenstöcken. Die anderen Arten müssen keinen Honig produzieren, da sie Eier legen und im Herbst sterben. Sie legen keinen Vorrat an. Weltweit gibt es 8 honigproduzierende Bienenarten.

